

**Antrag der Wählerinitiative Nordenham zur Wahl des Ratsvorsitzenden 2011 - 2016 am
01. November 2011**

Sehr geehrter Herr Alterspräsident, sehr geehrter Herr BGM, meine Damen und Herren,

als die WIN 2006 nach ihrem erstmaligen Einzug in den Nordenhamer Stadtrat an der Wahl des Ratsvorsitzenden teilnahm, war damals für die WIN entscheidend, dass Herr Renke Lüttke unabhängig von seiner Parteizugehörigkeit erwarten ließ, die im Stadtrat zwischen den Fraktionen offen zu Tage getretenen sehr tiefen Gräben abzufachen oder gar einzuebnen - bildlich gesprochen.

Diese Wahl stellte sich im Laufe der Zeit parteiübergreifend als absolut richtig heraus, denn Herr Lüttke schaffte es in seiner ruhigen und sachlichen Art eine konstruktive Atmosphäre des gegenseitigen Respektes in der Ratsarbeit aufzubauen.

Gleiches gilt auch für seinen Nachfolger, Herrn Ratsherrn Uwe Thöle. Herr Thöle hat ebenfalls unter Beweis gestellt, dass er aufgrund seiner langjährigen kommunalpolitischen Erfahrung der richtige Mann am richtigen Ort gewesen ist. Für die WIN stellt sich deshalb die Frage, warum diese Besetzung jetzt geändert werden soll.

Unserer Meinung nach sollte der Ratsvorsitz mit einem Ratsmitglied besetzt werden, das den bisherigen Rückhalt im Rat und die Anerkennung in der Bevölkerung hat sowie den Rat nach außen hin angemessen vertreten kann.

Die WIN schlägt deshalb den Ratsherrn Uwe Thöle zur Wahl des neuen Ratsvorsitzenden vor, weil wir davon überzeugt sind, dass dies im Interesse einer kontinuierlichen und zukunftsorientierten Ratsarbeit sowie im Interesse unserer Stadt die beste Wahl ist.

Es entspricht der politischen Auffassung der Wählerinitiative Nordenham, dass bei einer derartigen wichtigen personenbezogenen Wahl parteipolitische oder gar fraktionsinterne Gründe keine ausschlaggebenden Argumente sein dürfen.

Die WIN beantragt, die Wahl des Ratsvorsitzenden in geheimer Abstimmung erfolgen zu lassen.

Mit freundlichem Gruß

Nordenham, 01.11.2011

Joachim Gorges
(Fraktionsvorsitzender der WIN)